

Rupert Dernick
Werner Tiki Küstenmacher

Topfit für die Schule
durch kreatives Lernen im Familienalltag

Rupert Dernick
Werner Tiki Küstenmacher

Topfit für die Schule

durch kreatives Lernen
im Familienalltag



Der Verlag behält sich die Verwertung der urheberrechtlich geschützten Inhalte dieses Werkes für Zwecke des Text- und Data-Minings nach § 44 b UrhG ausdrücklich vor. Jegliche unbefugte Nutzung ist hiermit ausgeschlossen.



Penguin Random House Verlagsgruppe FSC® N001967

13., aktualisierte Auflage 2023

Copyright © 2008 Kösel-Verlag, München,

in der Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH,

Neumarkter Str. 28, 81673 München

Umschlag: Elisabeth Petersen, München

Umschlagmotiv und Illustrationen im Innenteil:

Werner Tiki Küstenmacher, Gröbenzell

Druck und Bindung: GGP Media GmbH, Pöbneck

Printed in Germany

ISBN 978-3-466-30777-7

www.koesel.de

Inhalt

Vorwort zur 11. Auflage.....	8
Einleitung	9
Der zweite Schultag oder: Warum Tom in der Schule gut zurechtkommt	12
WAS SOLLTE EIN KIND VOR DER SCHULE KÖNNEN?	17
Bewegung und Präzision: Motorische Kompetenzen	18
Feinmotorische Fähigkeiten	18
Grobmotorische Fähigkeiten	27
Sortieren und Kategorisieren, Vergleichen und Verstehen: Kognitive Kompetenzen	36
Das Gesetz der Serie: Sockenmemory	36
Zählfertigkeit und Zahlenwissen: Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier	40
Richtungen angeben: Wie kommen wir nach Hause?	42
Zeitliche Abläufe und räumliche Beziehungen darstellen: Tischlein, deck dich!	45
Konzentration – die Kunst, sich nicht ablenken zu lassen: Einkaufen im Supermarkt	47
Gedächtnistraining – alles am richtigen Ort parat haben ...	52
Musische Fähigkeiten	55
Prophylaxe der Rechenschwäche	59

Sein Anliegen herüberbringen:	
Sprachliche Kompetenzen	63
Sprechen und Sprechförderung	63
Sprache und Sprachförderung	66
Vorbereitung auf den Schriftspracherwerb	68
Prophylaxe der Legasthenie (Lese-Rechtschreib-Schwäche).....	71
Der Mensch wächst mit seinen Aufgaben: Schulreife, soziale Kompetenz und Selbstständigkeit	
Soziale Kompetenz	73
»Leine tann ich das«: Selbstständigkeit	76
Der Mensch wächst mit seinen Aufgaben: Schulreife	78
 DER RICHTIGE ZEITPUNKT – WANN SOLLEN KINDER WAS LERNEN?	
81	
Erziehung zur Selbstständigkeit im Alter von 0 bis 3 Jahren	
83	
Fieber, Durst und Durchfall: Kompetenzförderung im Säuglings- und Kleinkindalter	85
Stress vermeiden	94
Kleider machen Leute – Das Anziehtraining	99
Topfit für die Schule durch Mitarbeit im Haushalt	108
Topfit für die Schule mit FamilienErgo – Ein Kompetenztraining für Kinder von 4 bis 7 Jahren	
111	
FamilienErgo Schritt für Schritt	111
FamilienErgo konkret: Die 7 Tätigkeitsbereiche	114

SCHWIERIGKEITEN ÜBERWINDEN	123
Die Alltagskompetenz Ihres Kindes	125
Test: Wie fit ist mein Kind?	125
Selbsteinschätzung: Was hält mein Kind davon ab, alltagspraktische Erfahrungen zu sammeln?	133
Verwöhnung – ein notwendiges Übel?	135
Entwicklungsstörungen können auch nützlich sein	139
Motorische Störungen	142
Sprachstörungen	146
»Muttertaubheit«: Schlecht hören kann er gut!	150
Keine Zeit?	156
König Fernseher entthronen	160
Die Tricks der Profis nutzen	167
ANHANG	171
Gezielte Hilfe bei Entwicklungs- und Wahrnehmungsstörungen	172
FamilienErgo und Ergotherapie	182
Elternschulungen	188
Die FamilienErgo-Broschüre	190
Literaturhinweise	191

Vorwort zur 11. Auflage

In den elf Jahren seit der ersten Auflage dieses Buches hat sich im Bereich Schule viel verändert: Inklusion, differenzierte Förderung von Schülern, umfangreichere Schuleingangsuntersuchungen, Vorverlegung des Einschulungstermins in vielen Bundesländern etc.

Geblieben ist das Phänomen der Verwöhnung: Aus Angst, oder weil es schneller geht, werden Kinder angezogen, wird ihnen das Brot geschmiert und das Geschirr weggeräumt. Damit ist nie die Absicht verbunden, dem Kind wichtige Lernerfahrungen vorzuenthalten. Den meisten Eltern ist nicht bewusst, was ihrem Kind dadurch an Selbstständigkeit, Selbstbewusstsein und Förderung entgeht.

Eine Untersuchung aus den USA zeigte, dass die Einbeziehung von Kindern in Alltagstätigkeiten mit drei bis vier Jahren der wichtigste Faktor ist, um den Schul- und Karriereerfolg mit Mitte 20 vorherzusagen.

Das in diesem Buch vorgestellte FamilienErgo-Programm zur Schulvorbereitung bleibt also aktuell. FamilienErgo ist inzwischen das am häufigsten von Kinderärzten empfohlene Programm zur Förderung von Vorschulkindern. Dennoch bleibt viel zu tun, um die gute Nachricht zu allen Eltern zu tragen: Eltern haben viele Kompetenzen, um ihrem Kind den Start in die Schule zu erleichtern. Das kostet kaum Zeit und kein Geld und es bringt Eltern und Kindern gute gemeinsame Erfahrungen.

Schön, dass Sie dieses Buch in Händen halten. Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern viel Freude mit FamilienErgo!

Oldenburg, im Januar 2019

Dr. Rupert Dernick

Einleitung

Dieses Buch ist für alle geschrieben, die Kindern einen guten Schulstart ermöglichen möchten. Also vor allem für Eltern, aber auch für alle, die Vorschulkinder begleiten und fördern. Aus vielen Gesprächen im Rahmen meiner kinderärztlichen Sprechstunde weiß ich, wie wichtig das Thema »Gelungener Schulstart« für Eltern und Kinder ist. Andererseits erlebe ich auch, wie Förderbemühungen daran scheitern, dass sie Zeit und Geld kosten oder vor Ort nicht verfügbar sind.

In diesem Buch stelle ich Ihnen die FamilienErgo®-Methode der Schulvorbereitung vor. FamilienErgo

- passt in jeden Alltag (auch in den alleinerziehender und/oder berufstätiger Eltern),
- kostet nichts,
- vermittelt viele Einzelfähigkeiten und
- lässt das Kind als Ganzes in seiner Persönlichkeit reifen und verleiht ihm Selbstbewusstsein und Souveränität.



FamilienErgo bedeutet Förderung, indem Kinder in Alltags-tätigkeiten einbezogen werden: Einkaufen, Essen zubereiten, Telefonieren etc. Dieses Konzept habe ich aus folgenden Erfahrungen und Erkenntnissen entwickelt:

- (Fast) alle Eltern wünschen ihrem Kind einen erfolgreichen Schulstart und sind bereit, ihr Kind bei den Vorbereitungen zu unterstützen.